

N I E D E R S C H R I F T

über die 40. Beratung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales am 01.04.2014

Ort: Rathaus Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring 10; Sitzungsraum 2/3, 3. OG
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:55 Uhr
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Ausschusssitzung und Begrüßung der Anwesenden durch den Vorsitzenden, Herrn Nieter.
Die Beschlussfähigkeit wird durch den Vorsitzenden festgestellt.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung wird durch den Vorsitzenden festgestellt.

TOP 3 Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ausschusses vom 18.02.2014

Es liegen keine schriftlichen und mündlichen Einwände zur Niederschrift vor.
Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 18.02.2014 wird durch den Vorsitzenden festgestellt.

TOP 4 Überprüfung der offenen Anfragen und Festlegungen

Frau Konrad informierte wie folgt:

- zu lfd. Nr. 1: Jugendzentrum in Sicht:
Die Informationen, über die zu der letzten Sitzung berichtet wurde, haben weiter Bestand.
Frau Stein ergänzt, dass das Projekt gestartet ist. Es hat sich eine feste Gruppe von Kindern und Jugendlichen gefunden, die mit dem Team des CupCake darüber beraten, wie sie Informationen zu Ideen und Vorstellungen zum Thema Jugendzentrum der Kinder und Jugendlichen von Kleinmachnow einholen und diese dann am weiteren Prozess beteiligen können.
- zu lfd. Nr. 2: Qualifizierter Mietspiegel:
Die Fragen werden unter TOP 6.1 beantwortet.

An der anschließenden Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich Herr Templin und Frau Stein.

TOP 5 Informationen und Mitteilungen der Verwaltung**TOP 5.1 Informationen zum Stand: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Hort und Außenanlagen auf dem Grundstück Adolf-Grimme-Ring 7 in Kleinmachnow**

Frau Konrad berichtet, dass am 02.04.2014 die Submission zum Neubau inklusive Planungsleistungen der Grundschule Auf dem Seeberg stattfinden wird. Genauer insb. besondere zur Kosteneinhaltung kann erst nach Auswertung der Angebote mitgeteilt werden.

TOP 5.2 Informationen zum Sozialraumvertrag

Frau Stein berichtet, dass der Landkreis als Ergebnis seiner Projektphase Umstrukturierungen vorgenommen hat. Es sind Gremien weggefallen und es hat Arbeitserleichterungen gegeben. Das Regionalteam, dem sie selbst und Frau Merkel aus dem Bereich mobile Jugendarbeit angehören, trifft sich ein- bis zweimal halbjährlich. Hier findet ein Fachaustausch mit Vertretern der ebenfalls am Regionalteam beteiligten sozialen Einrichtungen der Region statt. Der nächste Termin für diesen Fachaustausch ist der 30.04.2014. Thema wird u.a. das Projekt „Legale Graffitiwände in Kleinmachnow“ sein, welches auf Initiative der mobilen Jugendarbeit Kleinmachnow eingereicht wird.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich Herr Weis und Frau Konrad.

TOP 5.3 Verschiedenes

- Frau Konrad informiert über folgende Drucksachen die nicht im Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales behandelt werden, diesen jedoch mittelbar betreffen:
 - o DS-Nr. 022/14/1 – B-Plan „Eigenherd-Mitte“
 - o DS-Nr. 042/14 – Straßenbau Schopfheimer Allee
 - o DS-Nr. 047/14 – Adolf-Grimme-Ring Süd
- Zu der Zahl der Einschulungen für das Schuljahr 2014/15 berichtet Frau Konrad, dass eine Abstimmung der Anträge auf Besuch einer anderen als der zuständigen Grundschule zwischen den Schulen stattgefunden hat. Dem staatlichen Schulamt Brandenburg an der Havel wurden folgende Schülerzahlen übermittelt:
 - o 47 Schüler werden voraussichtlich in der Grundschule Auf dem Seeberg,
 - o 62 Schüler werden voraussichtlich in der Steinweg-Schule und
 - o 73 Schüler werden voraussichtlich in der Eigenherd-Schule eingeschult.Aktualisierte Zahlen werden für Mai nach Bescheidung der o.g. Anträge durch das staatliche Schulamt Brandenburg an der Havel erwartet.
- Frau Konrad informiert kurz über das von den Neuen Kammerspielen und den Prototypen initiierte Kurzfilmprojekt. Eine inhaltliche Beteiligung an dem Projekt ist seitens der Verwaltung nicht möglich. Der Bürgermeister wird jedoch Preisgelder in Größenordnung des Umweltpreises bereitstellen.
Frau Hanel als Vertreterin der Neuen Kammerspiele ergänzt weiter, dass das

Projekt die Identifikation der Jugendlichen mit ihrem Heimatort bzw. der Heimatregion stärken soll. Die 3 bis 6 Minuten langen Filme können bis zum Ende des Sommers eingereicht werden. Eine Jury wird diese dann bewerten und im Rahmen eines Kurzfilmfestivals in den Neuen Kammerspielen prämiieren.

- Frau Konrad teilt folgende Termine mit:
 - o 01.05.2014 Eröffnung der Freibadsaison
 - o 07.05.2014 Eröffnung der Open-Air-Ausstellung am Panzerdenkmal
 - o 08.05.2014 Lesung Ivan Potapenko (Zwangsarbeiter)
 - o 08.05.2014 Einweihung der Stele „Stille Helden“ und des „Margarete-Sommer-Platz“
 - o Mai 2014 Einweihung des Anbaus an der Steinweg-Schule
 - o 14.06.2014 Lange Nacht der Kultur
 - o 19.06.2014 Tag der offenen Tür CARAT

An der anschließenden Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich Herr Templin, Frau Dr. Bastians-Osthaus, Frau Dr. Kimpfel, Frau Schwarzkopf, Herr Singer und Herr Nieter.

TOP 6 Beschlussvorlagen und Anträge

TOP 6.1 Qualifizierter Mietspiegel 2014

DS-Nr. 006/14

- 1) *Der qualifizierte Mietspiegel für Teltow / Kleinmachnow 2014 (vgl. Anlage) wird gebilligt.*
- 2) *Der Mietspiegel 2014 ist ortsüblich bekannt zu machen.*

Frau Konrad führt in die Drucksache ein. Sie erläutert die Verteilung der für die Erarbeitung entstandenen Kosten zwischen Teltow und Kleinmachnow nach dem Einwohner-schlüssel. Weiter berichtet sie, dass der Hauptausschuss der Stadtverordnetenversamm-lung Teltow positiv zu der Drucksache befunden hat.

Herr Nieter übergibt das Wort an Herrn Vesper vom Institut für Stadtforschung und Struk-turpolitik GmbH, der in seinem Vortrag die von den Mitgliedern des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales gestellten Fragen beantwortet (vgl. hierzu **Anlage 3** zum Protokoll).

An der anschließenden Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich Herr Templin, Frau Schwarzkopf, Herr Binneboese, Herr Singer und Herr Nieter.

Abstimmungsergebnis:

2 Zustimmungen / 2 Ablehnungen / 1 Enthaltungen – Stimmgleichheit abgelehnt

TOP 6.2 Konzept zur Pflege von Gedenk- und Erinnerungsstätten und Denkmälern in der Gemeinde Kleinmachnow, hier: Fortschreibung von DS-Nr. 006-2/08 vom 13.03.2008
--

DS-Nr. 041/14

Das Konzept zur Pflege von Gedenk- und Erinnerungsstätten in der Gemeinde Klein-machnow (Denkmalpflegeplan), bestehend aus den Teilen

- 1) *gemeindeeigene Gedenk- und Erinnerungsstätten*

- 2) *nicht gemeindeeigene Gedenk- und Erinnerungsstätten*
- 3) *Ehrengabstätten*
- 4) *gemeindeeigene Denkmale*
- 5) *nicht gemeindeeigene Denkmale*
- 6) *Stolpersteine*
- 7) *Büsten und Reliefs*

*in der fortgeschriebenen Fassung (vgl. **Anlage 1**) wird gebilligt.*

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Pflegearbeiten in dem im Konzept dargestellten Umfang durchführen zu lassen.

Frau Konrad führt in die vorliegende Drucksache ein und bittet um Zustimmung.

Herr Ernsting informiert, dass nichtgemeindeeigene Denkmale auf privaten Grundstücken in die Zuständigkeit des Landkreises fallen und entsprechende Gedenk- und Erinnerungsstätten aus informativen Gründen in die Liste aufgenommen wurden. Die vorgelegte Liste orientiert sich an der Reihenfolge der Denkmalliste des Landkreises.

Folgende Hinweise durch die Ausschussmitglieder nimmt die Verwaltung auf:

- Streichung der Vorschläge zur Aufstellung der in Teil 7 – Büsten und Reliefs aufgeführten Objekte Lfd. Nr. 1 – Wilhelm-Pieck-Gedenkstein – und Lfd. Nr. 2 – Ernst-Thälmann-Büste – im Garten des Seniorenclubs „Toni Stemmler“;
- Änderung der Formulierung „geplanter Aufstellung“ der Maxim-Gorki-Büste (vgl. Teil 7 – Büsten und Reliefs unter Lfd. Nr. 5), da die Büste tatsächlich an diesem Ort steht.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich Herr Singer, Frau Schwarzkopf, Herr Templin, Frau Wackrow, Frau Dr. Kimpfel, Frau Dr. Bastians-Osthaus, Herr Weis und Herr Ernsting.

Abstimmungsergebnis:

5 Zustimmungen / 0 Ablehnungen / 0 Enthaltungen – einstimmig angenommen

TOP 7 Informationen des Ausschussvorsitzenden und der Ausschussmitglieder

Herr Nieter bedankt sich bei allen Mitwirkenden des Ausschusses für gemeinsame zielorientierte Zusammenarbeit und fasst die Eckpunkte der Sitzungsperiode kurz zusammen.

(**Anlage 4** – Zahlen/Daten/Fakten)

Frau Schwarzkopf schließt sich den Worten von Herrn Nieter an.

Sie informiert über die Anzahl der im Landkreis Potsdam-Mittelmark untergebrachten Asylbewerber.

TOP 8 Anfragen der Ausschussmitglieder
--

Es liegen keine Themen vor.

TOP 9 Sonstiges

Es liegen keine Themen vor.

Kleinmachnow, den 17.04.2014

Wolfgang Nieter

Vorsitzender des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales

Anlagen